

ragt jedoch für unsere heutige Zeit, als wäre es be-
 dacht dafür geschaffen. Ueber unsere allseitig geschätzte
 heimische Sängerin Frau Elisabeth Höfler können wir
 uns weiteren Einzelheiten sparen. Genug, dieses Ereignis
 stirn am Kunststimmeln wird allen denen leuchten, die
 neben der warmen Unterstützung der roten Kreuzstät-
 tigkeit im Rahmen des Auer-Vereins für unsere Feld-
 grauen sowohl wie für unsere blauen Jungen auch
 einen echten Götter- und Hergensgenuß erfahren. Ab-
 gen darum die Eintrittskarten, die der Vorstand des
 Auer-Vereins anbietet, möge rasche Abnahme finden.

Flottenbund deutscher Frauen.

Wie aus einer Anzeige in dieser Ausgabe des Auer-
 Tageblattes zu ersehen ist, beginnt morgen der Vorber-
 eitung für das Konzert am 24. Nov. Die Preise (1,50 Mk.,
 1,00 Mk. und 50 Pfg.) sind so niedrig gestellt, daß
 schließlich jeder, der ein Herz für unsere blauen Jungen
 hat, imstande ist, sich eine Karte zu lösen. Die Vortrags-
 folge ist möglichst abwechslungsreich gestaltet: Klavier-
 vortrag, Vortrags, Einzelgesang für Sopran, Flötege-
 sang, Frauenchöre usw. In lebenswürdigster Weise ha-
 ben die Damen Frau Dr. Pils-Bockau, Frau Ellen-
 feld-Auerhammer, Frä. Luise Bell und Frä. Wolters, Aue
 usw. ihre Mitwirkung zugesagt. Hoffentlich wird all
 die aufgewendete Mühe auch reich belohnt durch einen
 vollen Saal. Das wäre vor allem auch des guten Zweck-
 es wegen zu wünschen.

Kirchennachrichten.

St. Nikolai.

Mittw. (Bußtag), 22. Nov., vorm. 9: Hauptgot-
 tesd., P. Dertel. Chorgesang: Was tiefer Not schrei ich
 zu dir. Mel. 1824. Sonntag f. Ostern gem. Chor v. J.
 Secard, † 1811. Nach dem Hauptgottesd. Abendmahl.
 Pf. Behmüller. Ab. 8: Abendgottesd., Pf. Behmüller.
 Auerhammer. Mittw. (Bußtag), 22. Nov., vorm.
 9: Hauptgottesd. m. anst. Beichte u. Abendmahl.
 P. Kunde.

Amtl. Bekanntmachung.

Käufer von Schweizer Zuchtvieh,
 deren Vieh noch auf dem Schlachthof in Aue steht,
 werden ersucht, ihr Vieh sofort abzuholen.
 Schwarzenberg, am 17. November 1916.
 Der Bezirksverband
 der Königl. Amtshauptmannschaft Schwarzenberg
 Dr. Wimmer.

Verantwortlicher Schriftleiter: Fritz Krenhold. — Für
 die Anzeigen verantwortlich in Vertretung derselbe. —
 Druck und Verlag der Auer Druck- und Verlagsge-
 schaft m. b. H., sämtliche in Aue im Erzgebirge.



Unsere Marine
 Cigarette
 2 1/2 Pf.
 (Schweizerisch-Kontrollnummer)
 Trotz Steuererhöhung behalten unsere Zigaretten
 ihre alten anerkannten Qualitäten.
 Georg A. Jasmatzki Aktiengesellschaft.



Nach langen, bangen Sorgen wurde uns die schmerzliche, untröst-
 liche Nachricht zur Gewißheit, daß unser unvergeßlicher, strebsamer Sohn,
 Bruder und Enkel, der

Jäger
Bernhard Willy Knoll
 im Reserve-Jäger-Batallion 13, 4. Komp.
 am 20. September 1916 bei einem Sturmangriff sein blühendes Leben
 im Alter von 21 Jahren lassen mußte.

In unsagbarem Schmerze
 Ernst Heidel und Frau verw. Knoll geb. Pempel
 Arthur Knoll, z. Z. als Verwundeter im Vereinslazarett Aue
 Georg Pempel und Frau geb. Burkhardt als Großeltern
 nebst allen Verwandten,
 Auerhammer, Aue, den 20. November 1916.

Schlüßelbund
 verloren worden. Gegen Be-
 lohn abzug. im Auer Tagebl.
 Verloren eine Granatbrofche
 von Wettinerstr. durch Ernst-
 Papp-Str. nach Bürgergarten.
 Bitte abzugeb. im Auer Tagbl.
 Silbernes Handtäschchen,
 enthält Geldbörse mit Inhalt,
 vom Sanatorium nach d. Stadt
 verloren worden. Gegen Be-
 lohn abzug. im Sanatorium.

Grammophon
 gut erhalten, sof. zu verkaufen
 Schwarzenberger Str. 37, 2 r.
 Möbl. Zimmer
 mögl. mit Klavier zu mieten
 gesucht. Angebote unt. N. Z.
 5092 an das Auer Tagebl.

Tafeläpfel
 verkauft Str. 30—35 Markt
 einschl. Verpackung
 Arthur Hübsch, Pöfned.
 Einen tüchtigen
**Dreher-
 Vorarbeiter**
 sucht
 Albert Baumann, Ofenfabrik,
 Aue, Bahnhofstr. 43.

Allen Verwandten und Bekannten hierdurch
 die traurige Nachricht, daß gestern Abend unsere
 gute Mutter und Großmutter

Christiane Auguste verw. Freundel
 geb. Reinheckel
 im 81. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

In tiefem Schmerz zeigt dies hierdurch an

Aug. verw. Mehlhorn
 nebst übrigen Hinterbliebenen.

AUE, den 20. November 1916,
 Die Beerdigung findet Mittwoch nachm.
 1/3 Uhr vom Trauerhause, Reichsstrasse 60,
 aus statt.

Zur gefl. Beachtung!

Mittwoch zum **Bußtag** und zum **Totensonntag**
 bleibt unser Theater geschlossen, dafür ist
Montag, den 20. November und
Donnerstag, den 23. November
 geöffnet.

Apollo-Lichtspielhaus.
 Bahnhofstrasse Aue Bahnhofstrasse

Handelschüler,
 welcher seit Ostern 1915 lernt,
sucht Stellung
 im Kaufmännischen gegen
 Vergütung zum 1. Dezember
 zwecks Weiterausbildung.
 Gefl. Angebote an R. Küßig,
 Eisenhof, Wiesenstr. 6 erbet.

Flottenbund deutscher Frauen
 Freitag, den 24. November
 pünktlich 8 Uhr abends
**Gesangs-
 Aufführung**
 im Bürgergarten.
 Eintrittskarten: numeriert 1,50 M., 1. Platz 1 M.,
 2. Platz 50 Pfg. in den Zigarrengeschäften von
 Wölfler und Lorenz.
 Der Reinertrag wird den Marine-Lazarett
 als Weihnachtsgabe überwiesen.

Sonntag Abend 7 Uhr folgte nach langen
 schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden
 ihrem vor drei Wochen heimgegangenen lieben
 Bruder unsere gute Schwester, Schwägerin und
 Tante, Frau

Alma Werra Wagner
 geb. Weiß
 im 61. Lebensjahre in die Ewigkeit nach.
 Dies zeigen schmerz erfüllt an

die trauernden Hinterbliebenen.
 Auerhammer und Aue.

Die Beerdigung unserer lieben Entschlafenen
 findet Mittwoch, den 22. November, Mittag 1 Uhr
 vom Trauerhause, Auerhammer 16 g. aus statt.

Apollo-Licht-Spiele
 Aue ASS Bahnhofstr.

Spielplan für Montag und Dienstag, den 20. u. 21. Nov.
Nur 2 Tage Das erste Weihnachtsspiel **Nur 2 Tage**



Bettelprinzesschen
 Ein herzerregendes Bild aus dem Leben eines Grafenkindes.
 Vornehmes Gesellschaftsspiel in 4 Akten mit Hedda Vernon
 und Ludwig Trautmann in den Hauptrollen.
 Die Diätel. Wissenschaftliche Aufnahme.
 Eins und eins ist drei. Humoristisch.
Der Naturmensch. Ein heiterer Schwank in 2
 Akten von Egon Jakobsohn.
 Die neuesten Kriegsberichte.
 Frauen sind überflüssig. Humoristisch.
 Täglich 2 Vorstellungen von 7—9 und 9—11 Uhr.
 Höflichst ladet ein Apollo-Lichtspielhaus, Aue, Bahnhofstr.

**Schlosser
 Dreher
 Hobler
 Fräser**
 werden angenommen.
Ernst Geßner, Maschinenfabrik.

Morgen z. Wochenmarkt trifft eine Scheiffisch
 ein. Ferner Rot- u. Weißkraut, feinste Tafeläpfel.
 empfehle
Louis Meizer.

Schnellaufstahl
 in verschiedenen Abmessungen, rund, flach und vierkant,
 auch in kurzen und abgesetzten Stücken.
Sächsische Broncewaarenfabrik
 Act.-Ges., Wurzen.

Kräftige Erdarbeiter
 sofort gesucht.
Ernst Groß, Tiefbauunternehmer.